



Ferienplausch – diesmal nicht in der «Biberegg», sondern hoch über den Wolken. Der Akkordeonist Meiri Reichmuth bei seinem ersten Co-Piloten-Einsatz. (Foto Bruno Syfrig, Richterswil)

Unterwalden

Jungmusikanten-Treffen in Giswil

Bereits zum sechsten Mal findet das bekannte und sehr beliebte Jungmusikanten-Treffen statt. In lockerer und gemütlicher Atmosphäre werden Jungmusiker aus Ob- und Nidwalden ihre Darbietungen zum besten geben können. Der Anlass findet am **Sonntag, 25. Sept.** ab 10.00 Uhr im Singsaal des Schulhauses Giswil statt.

Anmeldungen können ab sofort an Thedy Christen, Riedmatt 9, 6373 Ennetbürgen (Telefon 041/64 45 33) sowie an Peter Berchtold, Musikschule, Panoramastrasse 29, 6074 Giswil (Tel. 041/68 11 09) eingereicht werden.

Es freut uns, Sie auch dieses Jahr zu diesem speziellen Konzertanlass begrüssen zu dürfen.

1. Ländlerabig z'Kerns

Wie bereits angekündigt, erweist Kerns seinem Namen als Mekka der Ländlermusik alle Ehre: der 1. Ländlerabig Kerns ist angesagt. Dieser Anlass soll es dem Zuhörer ermöglichen, an einem Ort die Vielfalt unserer Ländlermusik unbeschwert geniessen zu können. Folgende Formationen werden von 20.00 bis 01.30 Uhr aufspielen:

KP Hans Muff, Menznau

Rest. Rössli (Rosshimmel)

HD Prisi-Kronig, Gümligen

Restaurant Rössli (Saal)

Wallimann-Gerig, Kägiswil

Restaurant Rose

SD Burch-Berchtold (Giswil)

Restaurant Turm

In allen vier Lokalen wird das Jodelduett Ernst Jakob-Annermarie Berchtold-Rymann einige Jodellieder darbieten.

Für die reibungslose Durchführung dieses Ländlerabends sind verantwortlich: der Initiant Armin della Torre sowie die Wirte Noldi Röthlin (Rössli), Rolf della Torre (Rose) und Jost Küng (Turm), der Verkehrsverein Kerns und der VSV Unterwalden.

Sollte der Anlass auch finanziell selbsttragend sein, wird es nicht bei diesem 1. Ländlerabig z'Kerns bleiben. So hoffen wir auf einen Grosseaufmarsch der Freunde echter Ländlermusik wie auch der Jodler.

Balz Berchtold

Ticino

Herbst-Stubet

Dieser bereits traditionelle Anlass findet am **Sonntag, 9. Oktober 1994** ab 15.00 Uhr in der «Locanda Locarnese» in Locarno statt. Volksmusikfreunde aus nah und fern sind herzlich eingeladen, einige gemütliche Stunden mit uns zu verbringen.

Tony Müller, Kantonalprärs.

Wir stellen vor

Name, Vorname:

Limacher Hugo

Adresse:

Bärgerve-Hintermatt,
6055 Alpnach Dorf

Geburtsdatum:

27. Mai 1949

Berufliche Tätigkeit:

Angestellter in der Werbeabteilung einer Firma, die Elektro-Heissluftgeräte herstellt und diese weltweit exportiert.

Musikalische Laufbahn:

Mit fünf Jahren lernte ich das Schwyzerörgeli, mit 16 Jahren das Akkordeon spielen. 1969 gründete ich mit Klaus Ziegler (Klarinette/Sax.), Charles Hagenbach (Klavier) und Toni Koller (Bass) die Kapelle «Obwaldnergruess». 1973 wurde die Formation in dieser Besetzung aus beruflichen Gründen aufgelöst. Die Tanz- und Unterhaltungskapelle «Obwaldnergruess» spielte dann ab 1982 in der Besetzung Edy Wallimann (Klar./Sax.), Ernst Wallimann jun. (Klavier), Seppi Thalmann (Bass) und Hugo Limacher (Akkordeon) bei diversen Anlässen auf. Einige Schallplat-

ten, MC's und CD's wurden produziert und auch Radio und Fernsehen interessierten sich für diese Obwaldner Kapelle. Dazu begleite ich regelmässig auch Jodelduette und Solojodler und musiziere zudem in der Kapelle «Waldhuusli» und der «Alpnacher Huismuisig» sowie mit Sepp Omlin, Edy Gasser, Alois Flück, Martin Christen und Patrick Rieder.

Musikalische Vorbilder:

René Wicky, Hugo Bigi, Hans della Torre und andere.

Ausgleich, andere Interessen, Hobbys:

Da die Kapelle «Obwaldnergruess» seit 1993 bis auf weiteres pausiert, genieße ich das stillere Leben mit meiner Familie. Nach wie vor verbindet mich viel mit meinem Akkordeon.

Ein musikalisches Erlebnis:

Musikalische Erlebnisse gäbe es viele. Die schönsten waren immer jene, bei denen ich mit meiner Musik dem Publikum Freude bereiten konnte.

Zukunft, Ziele, Wünsche:

Das Wohlergehen meiner Familie und Freude an der Musik.

